

MZ - Rheing - 9. 06. 2011

Der Strom kommt jetzt vom Dach

Solarenergie Neue Anlage auf dem Nackenheimer Gymnasium eingeweiht

■ **Nackenheim.** „Viele fordern die Energiewende – wir setzen Sie um!“ Mit diesem klaren Ziel ist die Rheinhessen Solar GmbH seit Jahren in der Region tätig. Als ein weiterer Schritt hat Landrat Claus Schick und der Vorstand der Stadtwerke Mainz AG Detlev Höhne in Kooperation mit dem Landkreis Mainz-Bingen und der Energiedienstleistungsgesellschaft Rhein-Nahe GmbH EDG die erste Photovoltaikanlage auf einem öffentlichen Gebäude in Nackenheim eingeweiht. Die Anlage befindet sich auf dem Dach des Gymnasiums

und hat eine Nennleistung von 65 Kilowatt Spitzenleistung. Pro Jahr wird ein Ertrag von etwa 62 000 Kilowattstunden Strom erwartet. Das entspricht dem jährlichen Strombedarf von etwa 16 Vier-Personenhaushalten. Durch die Anlage werden über das Jahr etwa 40 500 Kilogramm CO₂ weniger ausgestoßen. Die Anlage besteht insgesamt aus 847 Solarmodulen und hat eine Fläche von 610 Quadratmeter.

Die Rheinhessen Solar GmbH, investiert bereits seit Jahren in Solaranlagen im Kreis Mainz-Bingen

und kooperiert auch mit diesem bei zahlreichen Projekten. Bisher wurden so mit dem Kreis 18 Anlagen umgesetzt.

Im Zuge des Baus der Anlage auf dem Gymnasium in Nackenheim hat die Rheinhessen Solar GmbH die Dachfläche vom Kreis Mainz-Bingen für 20 Jahre gepachtet. In die Errichtung der Anlage auf dem Dach des Gymnasiums in Nackenheim wurden rund 180 000 Euro investiert. Die erzielten Erträge aus der Einspeisung in das allgemeine Stromnetz gehen an die Rheinhessen Solar.



Landrat Schick und Schulleiterin (von rechts) Lerch freuen sich über die Photovoltaikanlage auf dem Dach des Gymnasiums.

Foto: Kreisverwaltung